

SCHLEI-KURIER

MITTEILUNGEN DER VHS IM SCHULVERBAND UND UMGEBUNG

Laurentia on tour

Am Mittwoch, dem 24. April, findet diesmal der jährliche „Laurentia“-Ausflug statt, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Auf dem Programm stehen das Textilmuseum in Neumünster und der Skulpturenpark der Gerisch-Stiftung. Wir fahren wieder mit der Bahn ab Eckernförde um 9.15 Uhr und werden gegen 17.00 Uhr zurück sein.

Es werden Kosten von etwa 20 Euro pro Person entstehen (Fahrpreis, Eintritt, Führungen).

Um Anmeldungen bis spätestens 20. April in der Bücherei oder telefonisch bei Hanne Jacobsen 04355/9784 bittet das „Laurentia“-Team.



Fahrt nach Hall 2013

Am Dienstag, den 16. April 2013 um 19.30 Uhr wollen wir uns ein letztes Mal vor der Reise nach Hall/Steiermark mit allen Mitreisenden im Bürgerzentrum treffen. Der Termin ist gleichzeitig Meldeschluss.

Die Fleckebyer Kulturinitiative gibt bekannt und lädt herzlich ein:

Zur Vernissage und Eröffnung einer gemeinsamen Kunstausstellung der Fleckebyer Künstler mit musikalischer Begleitung am Freitag den 19. April um 19.00 Uhr ins Bürger- & Sportzentrum/Gaststätte „Am Holm“ und am 24.04. um 19.30 Uhr zum Liederabend mit Nora Blumenau „Weibhaftig- Wiederliche Lieder“.

Zum Poetry Slam für Jugendliche in den Altersgruppen 14 – 18 Jahren am 24. Mai 2013 um 19:00 Uhr in die Hardsvogtei. Der Eintritt ist frei. Für Getränke und „Knapperzeug“ ist gesorgt.

Poetry Slam (sinngemäß: Dichterwettstreit oder Dichterschlacht) ist ein literarischer Vortragswettbewerb, bei dem selbst geschriebene Texte innerhalb einer bestimmten Zeit einem Publikum vorgetragen werden.

Die Zuhörer küren anschließend den Sieger. Für die drei Besten winken Preise. Diese Veranstaltung ist eine Aktion für Jugendliche in Fleckeby und den Nachbargemeinden.

20 Jahre Naturheilpraxis an der Schlei

Nach umfangreichen Aus- und Umbauarbeiten 1992 der Alten Schule von 1761 in Fleckeby und der Erneuerung des Reetdaches eröffnete die Heilpraktikerin Heilwig Birn ihre Naturheilpraxis fast gleichzeitig mit der Lindenapotheke. Als Naturwissenschaftlerin widmete sie sich der Erforschung der neuen Zweige der Naturheilkunde wie Radionik und Energiemedizin neben Homöopathie, Licht-Therapie und Colon-Hydro-Thermo-Therapie in Verbindung mit der Bio-Resonanz-Therapie nach Paul Schmidt. Weitere Erklärungen finden sich in ihrer Homepage.

Nach 20 Jahren im Alleingang sucht sie nun Mitarbeiter/In oder passende Nachfolger. Als pensionierte Lehrerin möchte sie gerne ihr Wissen und ihre Erfahrungen in kleinen Gruppen weitergeben, eventuell auch Geräte. Der Schlei-Kurier gratuliert zum 20 jährigen Bestehen und darüber hinaus auch besonders zu dem Anerkennungsschreiben des Deutschen Wetterdienst vom 1. März d.J. für 50 Jahre phänologische Beobachtungen. Eine weitere Ehrung zu der schon vor 10 Jahren erfolgten Verleihung des Bundesverdienstkreuzes.

Original Schlei-Blasorchester in Concert

Am Freitag, 05.04.2013, um 19:00 Uhr im Koseler Hof: Original Schlei-Blasorchester in Concert, Dirigent Andreas Ehmer mit neuen Einstudierungen des Frühjahrskonzerts seiner Musiker von bekannten Klassikern „Preußens Gloria“ bis zu Ohrwürmern wie „Aber bitte mit Sahne“. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende am Ende des Konzerts würden sich die Musiker freuen.

Aktion Saubermann in Kosel

Sonnabend, 13.04.2013, 14:00 Uhr Aktion Saubermann, Müllsammelaktion Freiwilliger in den vier Dörfern der Gemeinde Kosel.
Treffpunkt für Bohnert und Umgebung ist das Feuerwehrgerätehaus in Bohnert, Dorfstraße
Treffpunkt für Kosel, Missunde und Weseby ist der Hinterhof der Alten Schule in Kosel, Schwansenweg 4.

Flohmarkt im Ev. Kindergarten Kosel

Samstag, 27. April 2013 von 9 - 13 Uhr
Wir laden herzlich ein zum Stöbern und Kaufen. Für Ihr leibliches Wohl wird mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Der Erlös soll dem Kindergarten zugute kommen. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Möchten Sie einen Flohmarktstand aufbauen? Dann können Sie gegen eine Gebühr von 3 Euro und einer Kuchenspende teilnehmen. Bei Interesse bitte im Kiga Kosel melden. Tel: 04354 98180

Komm ins Louis!

Louis, so nennt sich der neue Treff für Jugendliche. Louis öffnet am Mittwoch, dem 10. April 2013, um 19 Uhr im Gemeindehaus Louisenlunder Weg 10 in Fleckeby erstmalig seine Türen. Das Programm für den ersten Abend wird gerade gemeinsam geplant und ist noch nicht ganz festgelegt. Auf die Jugendlichen warten Spiele zum Kennen lernen und weitere Gruppenaktivitäten. Für die folgenden Abende sind Filme, gemeinsames Kochen, Bastelaktionen, Gesprächsabende, Spieleaktionen und Informationsabende geplant. So informieren z.B. Austauschschüler über ihre Erfahrungen im Ausland. Auch andere aktuelle und interessante Themen sind denkbar. Ein Abend kann als Tanzschule gestaltet werden. Oder ein Trainer informiert über Selbstverteidigungstechniken und Kurse. Auch spirituelle Themen oder Fragen zum Thema Tod sind vorgesehen.

Hinter dem Louis steht das Team aus Celine Kühl, Annika Lützwow, Peer Flaig, Anke Nissen und Pastor Hans Baron. Auch weitere Teamer haben ihre Unterstützung zugesagt. Die Einladung „Komm ins Louis!“ richtet sich zunächst an Jugendliche im Alter von 14 bis 16 Jahren. Louis hat eine Bedeutung. Der Name geht auf Ludwig zurück und bedeutet soviel wie laut oder berühmt und Auseinandersetzung. Das Team möchte, dass es zwischen den Jugendlichen fröhlich und offen zugeht. Und es bietet Raum für Diskussion und Auseinandersetzung über Themen der Jugendlichen. Und der Name verrät, wo das Louis zu finden ist: im Louisenlunder Weg 10

Jahreshauptversammlung Sportverein Fleckeby am 08. März

Zur diesjährigen JHV des Sportvereins konnte der 1. Vorsitzende Gunnar Bock zahlreiche Teilnehmer begrüßen. Wie in jedem Jahr wurden langjährige Mitglieder mit silbernen und goldenen Vereinsnadeln geehrt: für 20 Jahre Franziska Kann und Wilhelm Arnke, für 40 Jahre Cornelia Büll und Gunnar Bock sowie Benjamin Bauer, Jutta Lahrssen, Björn Mohr und Volker Wewetzer. 50 Jahre im Verein sind Marga Kownatzki, Uwe Wöhlk und Peter Hammerich.

Der 1. Vors. dankte Stefan Grimm, der sich 15 Jahre um die Mitgliederverwaltung gekümmert hat und Harald Thielert, der seit 25 Jahren das Amt des Kassenswartes ausübt.

G. Bock teilte mit, dass die Mitgliederzahl vor allem im Jugendbereich gesunken ist, aber durch Sportarten wie Zumba und Line Dance sowie im Senioren-Bereich Zuwachs zu verzeichnen ist. Er berichtete von Ereignissen rund um den SV und bedankte sich beim Vorstand und allen Ehrenamtlichen für die gute Unterstützung. Die Jugendwartin dankte allen an der Jugendarbeit Beteiligten und forderte, dem Mitgliederschwund im Jugendbereich entgegen zu wirken. Aus zahlreichen Trainerberichten erfuhren die Anwesenden u.a. von den Entwicklungen in den Sparten und den Erfolgen der Sportler.

Wichtige Informationen gab es vom Kassenswart zu Änderungen im Zahlungsverkehr, die Umstellung auf das SEPA-Lastschriftverfahren (siehe hierzu gesonderten Artikel).

Mit Spannung wurde der TOP „Neuwahlen“ erwartet, weil der 1. Vors. Gunnar Bock vorzeitig sein Amt zur Verfügung stellte. Der Vorstand konnte Frauke Kann, die bereits seit 13 Jahren Jugendwartin im SV war, für diesen Posten gewinnen, was auf große Zustimmung stieß. Somit ist es das erste Mal seit der Gründung 1946, dass eine Frau dieses Amt ausüben wird. Auch eine neue Jugendwartin wurde gefunden: Ellen Möller, die seit einiger Zeit Übungsleiterin einer Kinderturngruppe ist, wurde auf der Jugendversammlung gewählt. Bei den stellvertretenden Vorsitzenden J. Maurer und S. Nimmrich sowie dem Kassenswart H. Thielert gab es keine Veränderungen; sie wurden erneut gewählt.

Für alle Mitglieder, Trainer, Betreuer, Übungsleiter und dem Vorstand ist ein regelmäßiger Vereinsstammtisch geplant, der jeden 2. Dienstag im Monat, außer in den Ferien, stattfinden soll; das erste Treffen ist am 09.04.2013 um 19.30 Uhr.

In eigener Sache

Liebe Leser, Freunde und Förderer des Schlei-Kuriers und der Volkshochschule

In der ersten Ausgabe dieses Jahres hatten wir Sie um Anregungen, Informationen und Berichte gebeten. Sie sind dieser Bitte mit vielen Beiträgen nachkommen und wir bedanken uns ganz herzlich dafür. Es ist uns eine Freude und Genugtuung, an jedem 15. eines Monats, so viele Beiträge für das Layout zu sortieren. Denn nach wie vor ist es unser Bestreben, ohne Ansehen der Herkunft aus den Schulverbandsgemeinden oder gar des Autors, für jeden Beitrag den angemessenen Platz im Schlei-Kurier zu finden. Wenn wir das eine oder andere Mal Beiträge kürzen oder gar aus Platzgründen weglassen mussten, so bitten wir uns dies nachzusehen.

Jedoch ist uns mit unserer Bitte um Beiträge offensichtlich ein Fehler unterlaufen, den wir hiermit berichtigen. Der Schlei-Kurier ist das Mitteilungsblatt der Kommunalen Volkshochschule im Schulverband. Um das zu unterstreichen, werden wir künftig alle Informationen die VHS betreffend, im Satz hervorgehoben, vorrangig auf der ersten Seite bringen. Die VHS ist und soll aber nicht nur für alle Bürger der Gemeinden des Schulverbands eine Bildungseinrichtung sein, sondern gleichzeitig möchten wir auch das dörfliche Gemeinschaftsleben unterstützen und, wo immer möglich, fördern.

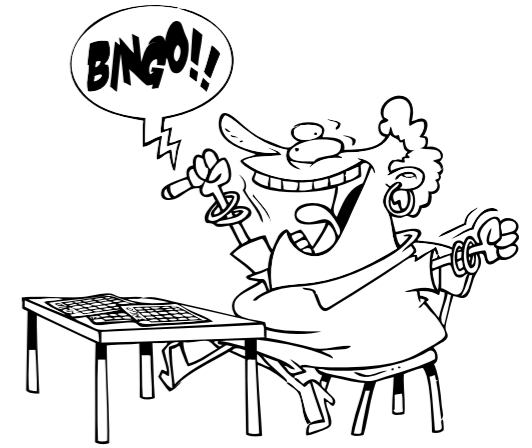
Nach unserer Überzeugung können wir das aber nur, wenn wir uns strikt an den §2 der VHS Satzung vom 01.01.2013 halten.

Die Volkshochschule ist konfessionell und parteipolitisch unabhängig.

Mit anderen Worten, wir werden keine politischen Beiträge veröffentlichen. Denn damit würden wir dem „Streit“ um politische Ansichten Tür und Tor öffnen. Auch Beiträge als Leserbriefe, wie z.B. „Was ist los im kommunalpolitischen Dorf X“ können wir nicht akzeptieren. Weil wir bezweifeln, dass sich viele Bürger der anderen Orte des Schulverbands wirklich für eine solch spezifische Frage interessieren.

Wir würden damit ein Forum schaffen, das wir schon vom Arbeitsaufwand her nicht bewältigen können, um jeder politischen Partei oder Gruppierung gerecht zu werden. Das überlassen wir lieber der Tagespresse, der wir gewiss keine Konkurrenz zu sein wollen. Wir bitten also unsere Leser von solchen Beiträgen abzusehen.

Es grüßen Jochen Schwarzer und das VHS-Team



Bingo im Kyffhäuserheim

Am Samstag, den 23.02.2013 war es endlich soweit: Günther Meinshausen, 1. Vorsitzender der Koseler Kyffhäuser, konnte den Koselern ihren langgehegten Wunsch nach Verspielen erfüllen.

Unter der bewährten Regie von Thomas Cramer erlebten mehr als 50 Besucher im Kyffhäuserheim einen spannenden Abend. Als Preise winkten Wurst im Darm oder Glas, Fleischpakete fürs Grünkohlessen, Kasseler Braten, diverse Gutscheine (Brathähnchen vom Geflügelhof Dreesen, Rehkeulen aus heimischer Jagd, Sonntagsbrunch im Koseler Hof), zwei große Präsentkörbe sowie Kaffee, Schokolade und Pralinen.

Auch wenn seine Frau und er dieses Mal glücklos blieben, so erinnert sich Günther Meinshausen noch schmunzelnd an seinen ersten Bingo-Abend in Missunde im November 1973, als seine Frau den damaligen Hauptpreis, ein halbes Schwein, gewann und er als Laie den ganzen folgenden Tag mit fachmännischem Zerlegen und kühltruhentauglichem Portionieren verbrachte.

Übrigens: Nächster Bingo-Abend ist am Samstag, 25. Mai 2013 um 19.00 Uhr. Nur frühzeitiges Anmelden unter Tel. 04354/328 oder 291 bietet Gewähr für einen Platz!

Glasreinigung



Durchblick

Schnell Sauber Solide

Kostenvoranschlag unter:

Tel: 04354/8009978

Artenvielfalt auf dem Bio-Hof Schoolbek

Im Mai und im Juli diesen Jahres finden wieder drei Führungen statt, die die Artenvielfalt an Pflanzen und Tieren zeigen, die sich unter den Bedingungen biologisch-nachhaltiger landwirtschaftlicher Bewirtschaftung erhält bzw. neu entsteht.

Interessenten sind herzlich eingeladen!

Freitag, 03. Mai 2013, 18:00 Uhr

Vogelstimmen- Führung auf dem Bio-Hof Schoolbek

Auf den Feldern, in den Knicks und Baumreihen des Biohofes Schoolbek lebt eine Vielzahl munterer Vogelarten. Wir lernen Ihre Rufe und Gesänge sowie ihre Lebensweise kennen. Dr. Jan Kieckbusch

Freitag, 31. Mai 2013, 16:00 Uhr

Ackerwildkräuter- Führung

auf den Artenschutzflächen des Bio-Hofes Schoolbek

Tauchen Sie ein in die wunderbare Welt der winzigen Kräuter, die sich auf den Äckern des Biohofes Schoolbek erhalten haben, und bestaunen Sie die Formenvielfalt! Dr. Katrin Romahn

Anmeldung für beide Führungen auf dem Bio-Hof

Schoolbek unter Tel.: 04354 / 457. Teilnahme kostenlos

Sonnabend, 13. Juli 2013, 11:00 bis ca. 15:00 Uhr (bei ungünstigem Wetter stattdessen: Sonnabend, 20. Juli 2013)

Tagfalterführung auf den Flächen des Bio-Hofes Schoolbek

im Rahmen des Veranstaltungsprogramms 2013 des BNUR (Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein)

Anmeldung direkt auf dem Bio-Hof Schoolbek möglich Tel.: 04354 / 457 (wird an das BNUR weitergeleitet)

Wir beobachten Tagfalter auf extensiv genutzten landwirtschaftlichen Flächen des Bio-Hofes Schoolbek, die unter besonderen Nutzungsbestimmungen zum Erhalt seltener Ackerwildkräuter stehen.

Anschließend sprechen wir anhand von Fotos über die auf Hof Schoolbek vorkommenden Arten und ihre Lebensbedingungen. Die Teilnehmenden erhalten eine Foto-Handreichung aller dort nachgewiesenen Tagfalterarten.

Teilnahmebeitrag 5 Euro zahlbar vor Ort



Wenn Sie gern günstige Gelegenheiten nutzen, haben wir eine gute Nachricht für Sie.

Ein falscher Schritt, eine übersehene Ampel ... Pflegebedürftigkeit kann ganz plötzlich entstehen und über Jahre leicht ein Vermögen kosten. Sichern Sie sich jetzt ab. Die Gelegenheit ist günstig: Ab 2013 bezuschusst der Staat private Pflegezusatzversicherungen im Rahmen des Tarif PflegeBAHR erstmals mit 60 Euro jährlich. Jetzt staatliche Förderung nutzen und vorsorgen!

Generalagentur Michael Kroh, Hauptstraße 23, 24357 Fleckeby
Telefon (04354) 9 96 75 71, Fax (04354) 9 96 75 73
Mobil (0171) 7 48 68 00, michael.kroh@signal-iduna.net

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen

Jahreshauptversammlung 2013 des DRK-Ortsvereins Fleckeby und Umgebung

Die Feuerwehr, der Sportverein und nun auch das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Fleckeby und Umgebung, haben ihre Jahreshauptversammlungen durchgeführt. Sie sind mit ihren vielen ehrenamtlichen Helfern im Gemeindeleben nicht wegzudenken bzw. eine Gemeinde könnte ohne sie kaum aktiv gestaltet werden - wie auch Manfred Pohl als Bürgermeister der Gemeinde Güby und für die anwesenden Bürgermeister Heinrich Hauschildt, Fleckeby, und Heini Schulz, Hummelfeld, in seiner Begrüßung auf diese Tatsache hinwies und dafür seinen Dank aussprach.

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung, die in Abwesenheit des 1. Vorsitzenden Heinz Meggers durch den stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Wilfried Groß und mit einem leckeren Brotteller im Landgasthof Güby am 12. März eröffnet wurde, gab es den Jahresbericht 2012 und Einzeldarstellungen zu den Schwerpunkten des DRK Fleckeby und Umgebung: Margot Reimers als Fahrtenleiterin zu den Fahrten in 2012 (mit leider rückläufigen Teilnehmerzahlen, daher werden 2013 nur noch zwei Fahrten durchgeführt), Waltraud Stoltenberg zu den Tanz- und Spielenachmittagen jeweils am Freitag bzw. Dienstag, Ulrike Schröder letztmalig zu den fünf Blutspendeterminen in 2012 (sie tritt aus beruflichen Gründen zurück, das Team Jutta Otto und Petra Grabinski konnten wir als Nachfolgerinnen gewinnen - DANKE für die Bereitschaft), Lisa Moritzen in Vertretung für Eva Kallsen zu den vier Yoga-Kursen, Dr. Wilfried Groß zu den Masurenfahrten im Frühjahr und Herbst 2012 (Geldspenden werden herzlich erbeten, um auch in 2013 die Fahrten durchführen zu können / Konto-Nummer: 1400130389 bei der Fördesparkasse Eckernförde, BLZ. 21050170). In Fahrgemeinschaften starten wir am 22. März zu Holiday on Ice in Kiel.

Den Kassenbericht verlas Lisa Moritzen, die Entlastung des Vorstandes beantragte Kassenprüferin Anne Biedermann. Neue Kassenprüferin wurde Ilse Lindig, die Wiederwahl des 1. Vorsitzenden Heinz Meggers erfolgte in seiner Abwesenheit ohne Gegenkandidat/in. Die Bereitschaft von Heinz Meggers zur Annahme einer erneuten Wahl wurde verlesen.

Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden Lisa Börm, Anneliese Knudsen, Christine Kock, Dora Liedtke und Alma Thordsen, für 25 Jahre Christa Jess, Herta Maybauer, Marion Paasch, Ilse Ridder und Kurt Schielke mit einem Korb Frühlingsblumen, einer Urkunde und Nadel geehrt. Den zwölf Bezirksdamen wurde als Dankeschön für ihre vielen Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit ein Blumenstrauß überreicht. Sie sind die Mittler zwischen DRK und Gemeindegliedern (bei hohen Geburtstagen, Jubiläen u.a.).

Mit einer Gedenkminute wurde den fünf verstorbenen Mitgliedern gedacht.

Dem Verlust dieser Mitglieder gegenüber dürfen wir

neun Neueintritte vermelden. Aber: Wo sind sie, unsere jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger, die nicht nur Mitglied, sondern auch aktiv sich bei uns im DRK beteiligen möchten? Bei Interesse bitte melden unter 04354 / 729.

Im Anschluss an die Regularien zeigte Frau Frauke Tengler, DRK-Vizepräsidentin des Landesverbandes und Leiterin der Wohlfahrts- und Sozialarbeit Schleswig-Holstein, uns 150 Jahre Bestehen des Roten Kreuzes in Kurzfassung auf (z.B. Gründung durch Henry Dunant anlässlich der Solferin-Auseinandersetzung 1863 u.a.) und verwies auf die verschiedenen offiziellen Veranstaltungen zum Jubiläum 2013 in verschiedenen Städten bundesweit hin.

Danke, liebe Frau Tengler, dass sie trotz grippaler und stimmlicher Probleme zu uns gekommen sind.

Seit Jahren bemühen wir uns mit Erfolg um einen fröhlichen Ausklang der Jahreshauptversammlung: In diesem Jahr heiterten uns die Line Dancer aus Damp und Eckernförde mit beschwingten Darbietungen auf und entließen uns nach zwei Zugaben in die winterliche Nacht.

Lisa Moritzen Bitte beachten: Ab sofort werden vom DRK Fleckeby und Umgebung keine schriftlichen Einladungen u.a. mehr verteilt. Alle Termine werden zukünftig über die Eckernförder Zeitung und den Schlei-Kurier veröffentlicht.

Daher bitte vormerken bzw. anmelden: Nächster Blutspendetermin am 22. April 2013 von 16 Uhr bis 20 Uhr in der Schule in Fleckeby

Einladung zur Seniorenfahrt am Freitag, den 3. Mai 2013 Unsere Fahrt führt uns nach Norstedt zu „Jonny's Cafe“. Es erwartet uns ein musikalisches Unterhaltungsprogramm mit dem Trio „Landlicht“. Wir bekommen selbstgebackenen Kuchen und frischen Kaffee. Es kann noch in Jonny's „Mitbringsel-Ausstellung“ gestöbert werden. Der Fahrpreis beträgt 24,- Euro (der vom DRK mit 5,- Euro bezuschusst ist). Im Preis enthalten sind Busfahrt, musikalisches Unterhaltungsprogramm, 1 Stück Torte, 1 Stück Kuchen und Kaffee satt. Anmeldungen bitte bis zum 26. April bei Margot Reimers, Telefon 8760 mit Angabe ob Kaffee/Tee bzw. Kuchen/Käsebrod gewünscht wird.

Abfahrtszeiten Güby Ahrensberg Fleckeby Götheby Hummelfeld

12.45 Uhr 12.50 Uhr 12.55 Uhr 13.00 Uhr

Fellhorst Wolfskrug Karlshof Esprehm

13.05 Uhr 13.10 Uhr 13.20 Uhr

13.25 Uhr

13.05 Uhr Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

Heinz Meggers (1. Vorsitzender)

Margot Reimers (Fahrtenleiterin)

Sportschützen Güby-Borgwedel

Für die Luftpistolenschützen ist die Liga Saison 2012-2013 beendet. In der letzten Begegnung musste Mannschaft I in Kiel beim SchV Hubertus III antreten. Mit 10:0 Punkten im Gepäck sicherte sich die Mannschaft damit den zweiten Tabellenplatz. Das wiederum bedeutet den Aufstieg in die Landesliga. Mannschaft II musste zum PCR nach Rendsburg reisen. Der Sieg ging mit 8:2 Punkten an die Gastgeber. Mannschaft II bleibt damit auf dem fünften Platz in der Tabelle.

Mit insgesamt 30 Starts nehmen 18 Mitglieder in 8 Disziplinen an den Kreismeisterschaften 2013 teil. Die ersten Ergebnisse wurden am 24.02.13 ermittelt. So belegte Andrea Stöterau mit der Luftpistole in der Klasse Altersdamen den 1. Platz mit 353 Ringen. Uwe Nielsen mit der Luftpistole in der Klasse „Senioren-B“ den 2. Platz mit 333 Ringen. In der „Seniorenklasse-C“ LP-A- belegte Klaus Lütt mit 254 Ringen den 2. Platz. Die Mannschaft in der Schützenklasse mit Torben Jeß (320 R.), Andreas Kuhr (320 R.) und Daniel Lausen (314 R.) belegte den 1. Platz und die Luftpistolemannschaft um Ernst Paasch (352 R.), Heinrich Lausen (347 R.) und Uwe Nielsen (333 R.) in der Altersklasse den 3. Platz mit gesamt 1032 Ringen. Weitere Wettkämpfe werden im März und April durchgeführt.

Die Jahreshauptversammlung der SpSch Güby-Borgwedel wurde am 27. Februar abgehalten. Der Verein konnte auf ein sehr aktives und schießsportlich auch sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Weniger erfolgreich war die Besetzung im Vereinsvorstand. Es wird immer schwieriger Mitglieder für einzelne Aufgaben zu gewinnen. Besonders problematisch wird das auf längere Sicht für die Jugendbetreuung. Ein weiteres Problem ist der Wassereinbruch im KK-Stand. Eine vernünftige

Abdichtung ist mit erheblichen Kosten verbunden. Die Durchführung der Maßnahme hängt im wesentlichen von der Bereitschaft der Mitglieder ab, hier aktiv vor Ort Arbeiten in Eigenleistung durchzuführen oder vielleicht auch mit finanziellen Mitteln zu unterstützen. Der Vorstand freut sich über jedes Angebot.

Am 03. März fungierten die SpSch Güby-Borgwedel als Gastgeber und Ausrichter für den Kreisschützentag im

Landgasthof Güby. Der Kreisschützenverband Rendsburg-Eckernförde ist derzeit noch mit 65 Vereinen und 3169 Mitgliedern der größte Verband in SH.

In der 2. Begegnung NDSB-Luftgewehr-Auflage-Liga Kreisklasse- B- musste die Mannschaft zum TSV Goosefeld. SpSch Güby-Borgwedel konnten mit 6:0 Punkten den Wettkampf für sich entscheiden. Damit steht die Mannschaft mit 10:2 Punkten auf Platz 1 in der Tabelle und könnte bei weiteren Erfolgen den Aufstieg in die Kreisklasse-A- schaffen.

Terminüberblick:

Samstag, 13.04.2013 Frühjahrsschießen für jedermann ab 15:00 Uhr.

05.05.2013 Landesschützentag in Brunsbüttel

Freitag, 17.05.2013 Ausflug „Schlei-Schiffahrt mit Spanferkelessen“ um 18:00 Uhr.

Verbindliche Anmeldung bis 19. April!

Sonntag, 26.05.2013 „Kommunalwahl“.

Heinrich Lausen
(Vorsitzender)

Großes Frühjahrsschießen

Am Samstag den 13.04.2013 ab 15 Uhr In Güby im Schützenheim

Teilnehmen können:

alle Gilden, Vereine und Verbände, die Feuerwehr der umliegenden Gemeinden, der Hüttener Versicherungsverein

Eine Mannschaft besteht aus drei bis vier Teilnehmern.

Die drei Besten werden gewertet

Pro Mannschaft 8 Euro Startgeld.

Es werden drei Wanderpokale ausgeschossen

Jeder teilnehmende Verein oder Verband kann eine oder mehrere Mannschaften melden.

Gemeldete Schützen können aber nur einmal für eine Mannschaft starten.

Das Vergleichsschießen wird mit dem KK- Gewehr durchgeführt. Je Schütze 10 Schuss = zwei Scheiben je fünf Schuss.

Zusätzlich wird ein Preisschießen mit dem Luftgewehr durchgeführt. Ein 3er Streifen für 1 Euro (Glücksscheibe 3 Schuss 1x). Ein Schuss pro Spiegel.

Teilnehmer müssen das 12. Lebensjahr vollendet haben.

Ab ca 18 Uhr bereitet die FFW Güby Grillfleisch zu und veranstaltet für die Kinder ein Stockbrot backen.

Koseler Kyffhäuser im Aufwind



Auf der Jahreshauptversammlung am 22.02.2013 konnte der Vorsitzende Günther Meinshausen Erfreuliches berichten: Der Gemeinschaftsraum ist renoviert, der Bauantrag für den 30 m² großen Lagerraum eingereicht, ein behindertengerechter Zugang mit Garderobe eingepflanzt. Das Kyffhäuserheim wird also in absehbarer Zeit über ausreichend Lagerfläche für Gestühl und Tische sowie Trainingsmaterial der Sportgruppen des TSV Kosel verfügen.

Bei den anschließenden Wahlen wurden Olaf Bieberich (stellvertretender Vorsitzender und 2. Schießwart), Silke Otto (Kassenwartin), Carsten Cramer (1. Schießwart und Fahnenträger) und Tim Harwardt (3. Schießwart) in ihren Ämtern bestätigt. Neu gewählt wurden Marco Grimm als stellvertretender Kassenwart sowie Henrik Otto als neuer Jugendwart. Rebecca Petersen, Jugendwartin seit 2009, hatte ihr Amt zur Verfügung gestellt, da sie im Sommer ihr zweites Kind erwartet. Günther Meinshausen dankte ihr mit einem Frühlingsstrauß für ihr Engagement.

Die Kyffhäuser Jugend hatte Henrik Otto bereits 14 Tage vorher auf ihrer eigenen Mitgliederversammlung zum 1.

Vorsitzenden bestimmt. Sowohl Günther Meinshausen als auch Frank Ahlers, Bundesvorsitzender der Kyffhäuser Jugend und Bundesjugendreferent des Kyffhäuserbundes e. V. gratulierten und sahen im Doppelamt als Jugendwart und Jugendvorsitzender die einmalige Chance, das Miteinander von Altbund und Jugend zu fördern.

Die Mitgliederversammlung beschloss außerdem einstimmig die Überarbeitung der aus dem Jahr 2000 stammenden Satzung durch ein Team.

Es folgten die Ehrungen: Seit 10 Jahren gehören Gisela Höfer und Mirco Grimm zu den Kyffhäusern, Ralf Dreesen seit 20 und Jürgen Meyer seit 25 Jahren. Urkunde und Nadel für 30jährige Mitgliedschaft erhielten Robert Rathje, Jochen Greve, Heinz Hölting, Heinrich Asmussen, Inge Sander, Norbert Fischer, Marianne Meyer und Gerd Junge.

Als Höhepunkt des Abends gab Schießwart Tim Harwardt schließlich das neue Königshaus bekannt: Königin wurde Rebecca Petersen, König Günther Meinshausen, 1. Hofdame Edeltraut Meinshausen, 1. Ritter Helge Otto, 2. Hofdame Silke Otto, 2. Ritter Olaf Bieberich.

Einladung zur Jahreshauptversammlung DRK Kosel

am Dienstag, 09.04. 2013,
um 19.00 Uhr im Koseler Hof

Für die diesjährige Veranstaltung wird wieder ein überbackener Toast zu EUR 9,00 angeboten

Anmeldung bitte ab sofort bei:

Otto Hansen, Tel.: 8792 oder

Elke Menzel, Tel.: 8634

Einladung an alle Fleckebyer BürgerInnen

Am 11. April 2013 um 19:30 Uhr lädt der Bürgermeister zu einer Einwohnerversammlung ins Bürger- und Sportzentrum / Gaststätte „Am Holm“ ein.

Themen an diesem Abend sind:

1. Vorstellung der Gleichstellungsbeauftragten Frau Jess
2. Straßenausbauschonung

3. Barrierefreies Wohnen

Im Anschluss ist Gelegenheit über alle Fragen der Anwesenden zu sprechen.

Um rege Beteiligung wird gebeten.

gez. H. Hauschildt, Bürgermeister

Das SEPA – Abbuchungs-, Einzugs-, Lastschriftverfahren

(am Beispiel des Sportverein Fleckeby e.V)

Ab dem 1. Februar 2014 muss der Massenzahlungsverkehr europaweit nach den SEPA-Regularien abgewickelt werden. Das gilt für Überweisungen und Lastschriften. Wir sind also alle davon betroffen.

SEPA steht für „Single Euro Payments Area“ und heißt übersetzt „einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum“, der derzeit 32 europäische Länder umfasst.

Dazu ersetzt im SEPA-Verfahren IBAN die Kontonummer und BIC die Bankleitzahl. Diese BIC (SWIFT-BIC) und IBAN werden schon jetzt auf den Kontoauszügen ausgewiesen.

Die 22-stellige IBAN (International Bank Account Number) enthält die bisherige Bankleitzahl und Kontonummer, zusätzlich vorangestellt die Länderkennung und Prüfnummer.

Für den SV Fleckeby ist das z.B.

Prüfnummer 10-stellige Kontonummer
(vorn durch Nullen aufgefüllt)

DE8821050170 0000631986

Ländercode (DE=Deutschland) Bankleitzahl

Beim 11-stelligen BIC (Bank Identifier Code) handelt es sich um die festgelegte international gültige Bankleitzahl. Zusammen mit der IBAN als international einheitlicher Kontonummer bildet er die Daten, die zur Identifizierung eines Kontos für eine Euro-Überweisung, -Lastschrift, -Abbuchung benötigt werden, um sowohl im nationalen als auch internationalen Zahlungsverkehr einem Empfänger einwandfrei zu identifizieren.

Ländercode Niederlassung / Filiale

NOLADE 21 KIE

Institut (Norddeutsche Landesbank)

Regionalcode (Ort)

Bei Lastschriften im SEPA-Verfahren gibt der Zahlungspflichtige eine doppelte Erklärung ab. Sie heißt Mandat. D.h. der Zahlungspflichtige (Vereinsmitglied) ermächtigt 1. den Zahlungsempfänger (mit seiner Beitrittserklärung zum SV Fleckeby den Verein) zum Einzug des Mitgliedsbeitrags und erteilt 2. der Bank dadurch gleichzeitig die Genehmigung zur Buchung. Daher gibt es in diesem Verfahren keine ungenehmigten Lastschriftbuchungen.

Hinweis: Die bisherigen Einzugsermächtigungen behalten ihre Gültigkeit.

Verbraucher sollten also bis zum 1. Februar 2014 besonders darauf achten, wie ihre schon jetzt erteilten oder bis dahin noch zu erteilenden Einzugsermächtigungen auf das neue SEPA-Verfahren übertragen werden. Im Regelfall geschieht

dies automatisch, sodass Bankkunden keine neuen Lastschriftermächtigungen erteilen müssen.

Der Zahlungspflichtige sollte für bereits erteilte Einzugsermächtigungen über die Mandatsreferenz und deren Gläubigeridentifikationsnummer (Gläubiger-ID) unterrichtet werden. Diese zwei wichtigen Daten (Mandatsreferenz und Gläubiger-ID) für die künftige SEPA-Lastschrift, sollten Zahlungspflichtige gut aufbewahren, denn beide Nummern erlauben, die Einzüge besser zu überwachen und zu steuern

Für den SV Fleckeby sind diese z.B.

Gläubiger-ID: DE90ZZZ00000136283

Mandatsreferenz: MITGLIEDSNUMMER

Außerdem sind die Zahlungspflichtigen im Voraus zu informieren, zu welchem Termin die Abbuchung erfolgt.

Der SV Fleckeby bucht z.B. jeweils zu Anfang eines Quartals ab.

Hinweis: Bereits abgebuchte Beträge kann sich der Zahlungspflichtige nach seinem Einspruch bis acht (8) Wochen nach der Kontobelastung von seiner Bank erstatten lassen.

Die Redaktion dankt Herrn Harald Thielert, Kassenwart des SV Fleckeby, für diese Informationen.

Da alle Vereine und Verbände, die ihre Mitgliedsbeiträge per Lastschriftverfahren einziehen, das SEPA-Verfahren ab 1. Februar 2014 anwenden müssen, darf dieser Beitrag, um die Daten des jeweiligen Vereins geändert, kopiert und genutzt werden.

Bei noch offenen Fragen hierzu wenden sie sich bitte an H. Thielert oder J. Schwarzer, Redaktion Schlei-Kurier.

Impressum

Herausgeber: Kommunale Volkshochschule (VHS) der Gemeinden Fleckeby, Güby, Hummelfeld und Kosel im Schulverband Fleckeby

Leitung: Joachim Schwarzer (Verantwortlich)
Auf der Höhe 2, 24357 Fleckeby
redaktion@vhs-fleckeby.de

Redaktion: Bernd Wendt, Hans-Peter Geest,
Katharina Mundt

Gestaltung: Katharina Mundt

Auflage: 2000

E-Mail: redaktion@vhs-fleckeby.de

Nächster Redaktionsschluss: 15. April 2013